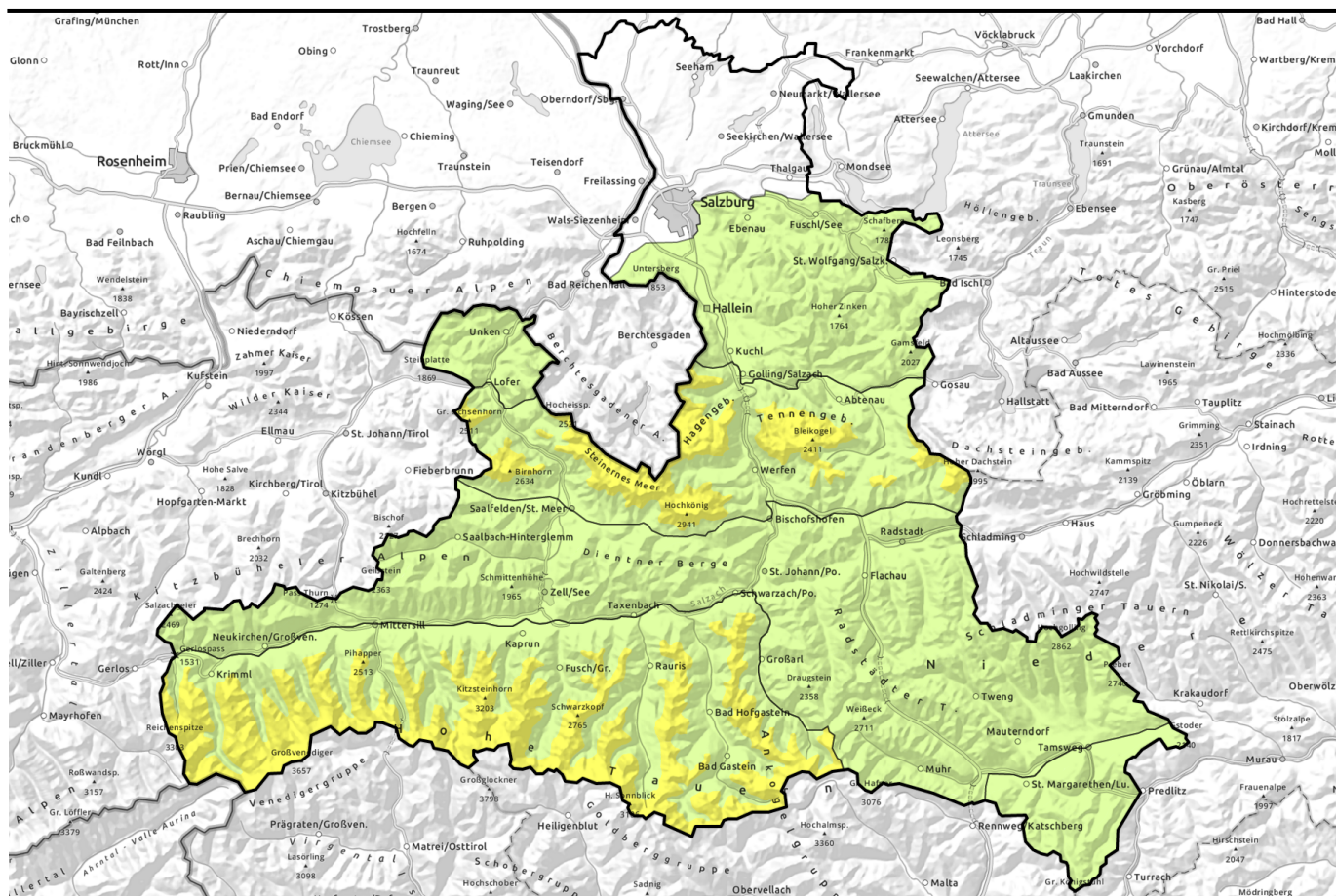







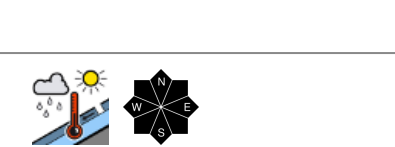


# Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Vormittag



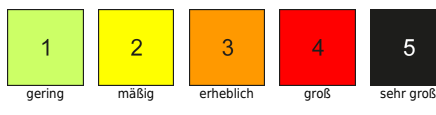
## Regen bis in hohe Lagen: Anstieg der Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen am Nachmittag

	<p>2400 m Großvenedigergruppe Nord, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord, Goldberggruppe Alpenhauptkamm</p>	
	<p>2600 m Loferer und Leoganger Steinberge, Tennengebirge, Gosaukamm, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock</p>	
	<p>Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Nord, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock</p>	
	<p>Nockberge</p>	

### Lawinprobleme



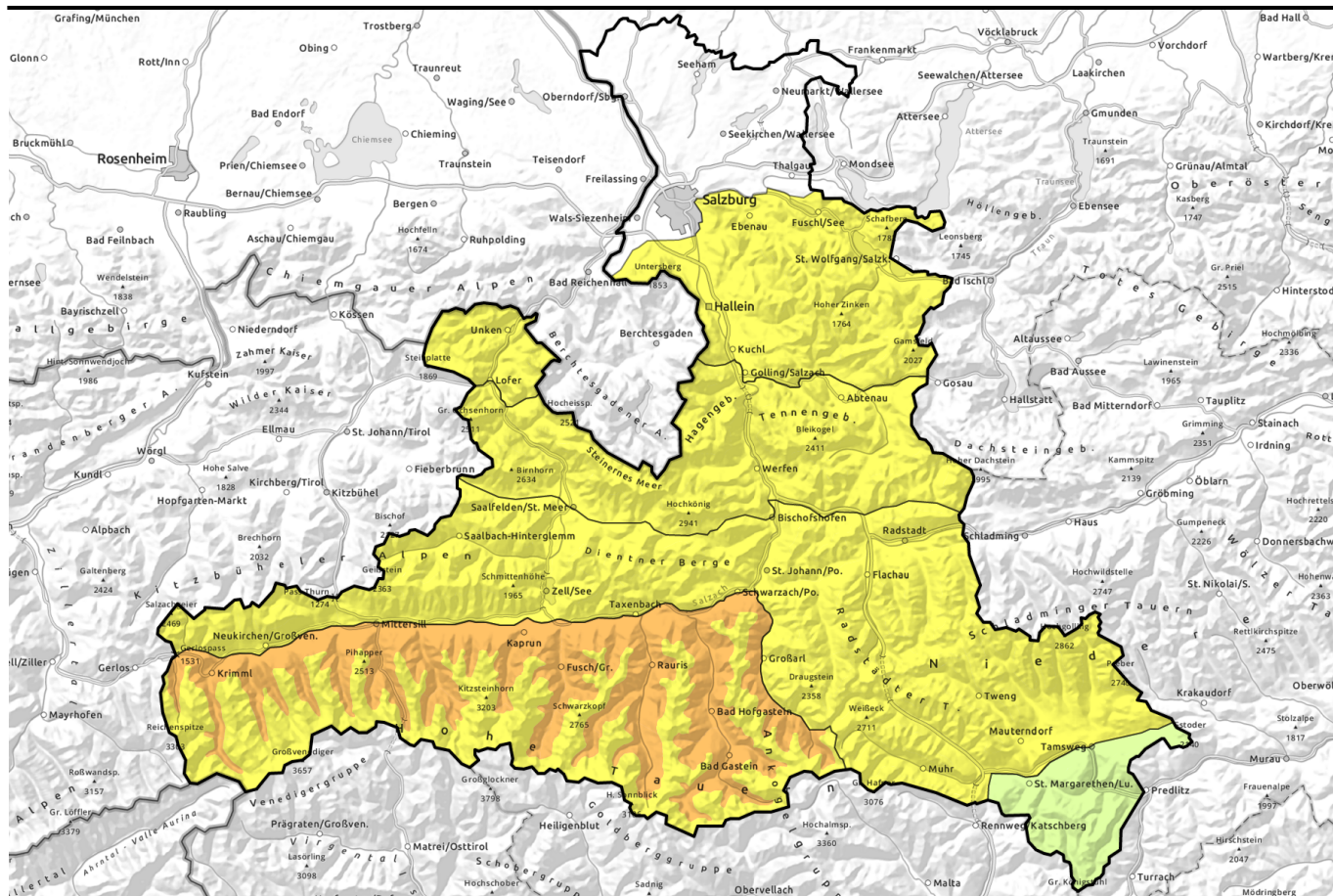
### Gefahrenstufen




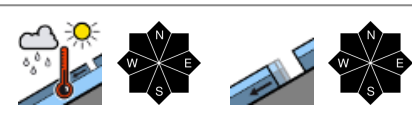


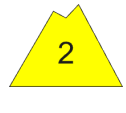



### Exposition



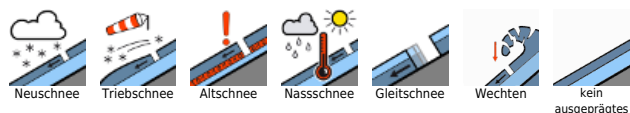
# Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Nachmittag



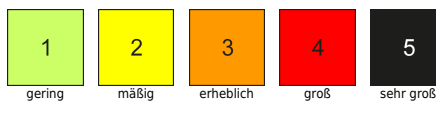
## Regen bis in hohe Lagen: Anstieg der Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen am Nachmittag

	<p>Großvenedigergruppe Nord, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord, Goldberggruppe Alpenhauptkamm</p>	
<p>2400 m</p>		
	<p>Loferer und Leoganger Steinberge, Tennengebirge, Gosaukamm, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock</p>	
	<p>Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Nord, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock</p>	
	<p>Nockberge</p>	

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen

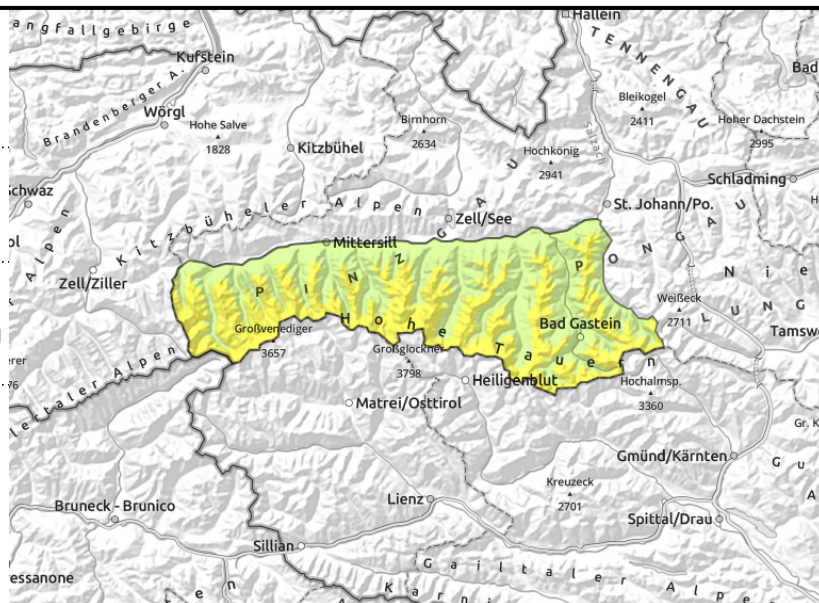
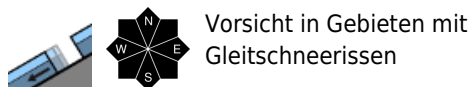
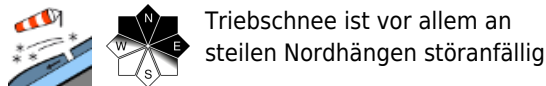


### Exposition



## Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Vormittag

**Großvenedigergruppe Nord, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord, Goldberggruppe Alpenhauptkamm**



## Tribschneeproblem in der Höhe. Anstieg der Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen im Tagesverlauf

Am Vormittag herrscht oberhalb 2400m MÄßIGE, darunter GERINGE Lawinengefahr. Mit warmen Temperaturen und Regen am Nachmittag steigt die Lawinengefahr unterhalb 2400m auf ERHEBLICH an.

Vormittag: Die schon etwas älteren Tribschneeanstimmungen können an Schattenhängen oberhalb etwa 2600m vereinzelt noch von einzelnen Wintersportler\*innen ausgelöst werden. Lawinen sind meist mittelgroß, können aber vereinzelt auch tiefere Schichten der Schneedecke mitreißen und groß werden. An steilen Wiesenhängen unter etwa 2600m sind nur vereinzelt spontane Gleitschneelawinen möglich.

Nachmittag: Mit warmen Temperaturen, feuchter Luft und Regen sind kleine bis mittelgroße spontane Nass- und Gleitschneelawinen unterhalb der Regengrenze möglich. Vereinzelt können Lawinen v.a. an Schattenhängen auch groß werden.

*Prognoseunsicherheit: Die Unsicherheiten im Hinblick auf das morgige Niederschlagsereignis sind groß. Niederschlagsmenge und Regengrenze bestimmen im Wesentlichen die Gefahrenentwicklung am Nachmittag und sollten entsprechend beobachtet werden.*

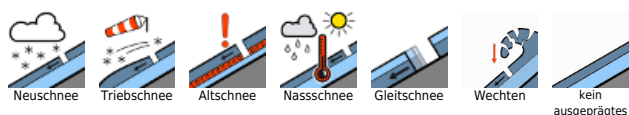
### Schneedeckenaufbau

In der teils klaren Nacht auf Freitag bildet sich ein dünner Schmelzharschdeckel, welcher im Tagesverlauf recht rasch wieder aufweicht. Warme Temperaturen und feuchte Luft führen zu einem Aufweichen der Schneedecke. Am Nachmittag führt Regen unterhalb etwa 2200- 2500m zu einer Durchfeuchtung und Schwächung der Schneedecke. In der Höhe sind dabei 20 bis 40 cm Neuschnee möglich. Der Wind weht nur schwach bis mäßig. Tribschneeanstimmungen der letzten Tage haben sich meist gut verfestigt und mit darunterliegenden Schichten verbunden. Sie sind nur noch an Schattenhängen in der Höhe vereinzelt störanfällig. An Schattenhängen sind vereinzelt kantige Schwachschichten im Altschnee vorhanden.

### Wetter

Am Freitag geht es zu Beginn noch trocken und teils aufgelockert bewölkt weiter, etwas Sonnenschein ist dabei. Schon bald ziehen dichtere Wolken auf, die Sicht verschlechtert sich zunehmend. Am späten Vormittag breiten sich von Westen her Regen und Schneefall aus, wobei die Schneefallgrenze am

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition



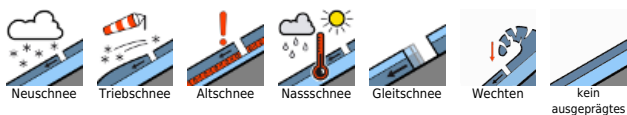
## Lawinenbericht für **Freitag, 28.04.2023, Vormittag**

Nachmittag recht hoch bei 2200- 2500m Seehöhe liegt. Der Westwind weht schwach bis mäßig, legt aber im Hochgebirge allmählich zu. In 2000m 2 bis 4 Grad, in 3000m um -2 Grad.

### **Tendenz**

Leichter Rückgang der Gefahr. Nass- und Gleitschnee bleiben die Hauptprobleme.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition



## Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Nachmittag

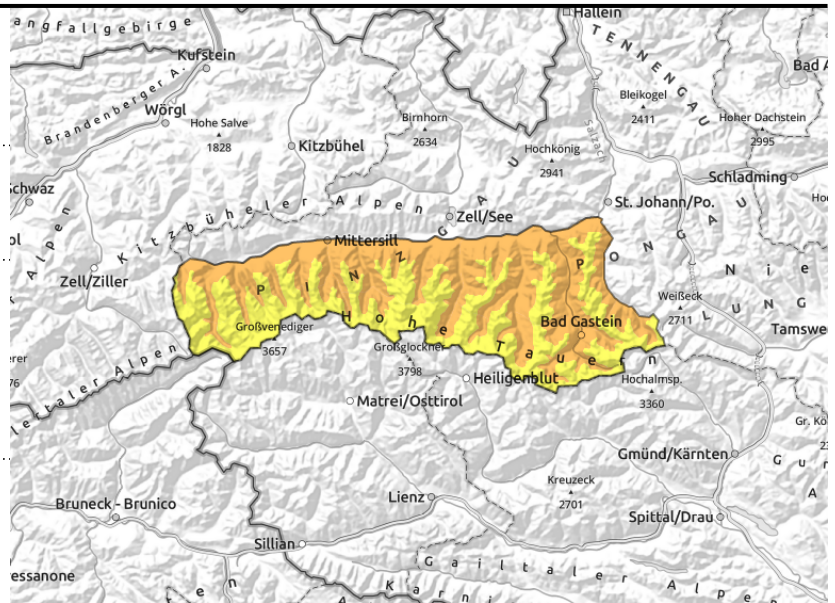
**Großvenedigergruppe Nord, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord, Goldberggruppe Alpenhauptkamm**



Warme Temperaturen und Regen schwächen die Schneedecke. Spontane Nassschneelawinen sind zu erwarten



Spontane Gleitschneeaktivität. Vorsicht in Gebieten mit Gleitschneerissen



## Tribschneeproblem in der Höhe. Anstieg der Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen im Tagesverlauf

Am Vormittag herrscht oberhalb 2400m MÄßIGE, darunter GERINGE Lawinengefahr. Mit warmen Temperaturen und Regen am Nachmittag steigt die Lawinengefahr unterhalb 2400m auf ERHEBLICH an.

**Vormittag:** Die schon etwas älteren Tribschneeansammlungen können an Schattenhängen oberhalb etwa 2600m vereinzelt noch von einzelnen Wintersportler\*innen ausgelöst werden. Lawinen sind meist mittelgroß, können aber vereinzelt auch tiefere Schichten der Schneedecke mitreißen und groß werden. An steilen Wiesenhängen unter etwa 2600m sind nur vereinzelt spontane Gleitschneelawinen möglich.

**Nachmittag:** Mit warmen Temperaturen, feuchter Luft und Regen sind kleine bis mittelgroße spontane Nass- und Gleitschneelawinen unterhalb der Regengrenze möglich. Vereinzelt können Lawinen v.a. an Schattenhängen auch groß werden.

**Prognoseunsicherheit:** Die Unsicherheiten im Hinblick auf das morgige Niederschlagsereignis sind groß. Niederschlagsmenge und Regengrenze bestimmen im Wesentlichen die Gefahrenentwicklung am Nachmittag und sollten entsprechend beobachtet werden.

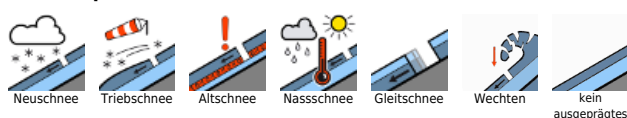
### Schneedeckenaufbau

In der teils klaren Nacht auf Freitag bildet sich ein dünner Schmelzharschdeckel, welcher im Tagesverlauf recht rasch wieder aufweicht. Warme Temperaturen und feuchte Luft führen zu einem Aufweichen der Schneedecke. Am Nachmittag führt Regen unterhalb etwa 2200- 2500m zu einer Durchfeuchtung und Schwächung der Schneedecke. In der Höhe sind dabei 20 bis 40 cm Neuschnee möglich. Der Wind weht nur schwach bis mäßig. Tribschneeansammlungen der letzten Tage haben sich meist gut verfestigt und mit darunterliegenden Schichten verbunden. Sie sind nur noch an Schattenhängen in der Höhe vereinzelt störanfällig. An Schattenhängen sind vereinzelt kantige Schwachschichten im Altschnee vorhanden.

### Wetter

Am Freitag geht es zu Beginn noch trocken und teils aufgelockert bewölkt weiter, etwas Sonnenschein ist dabei. Schon bald ziehen dichtere Wolken auf, die Sicht verschlechtert sich zunehmend. Am späten Vormittag breiten sich von Westen her Regen und Schneefall aus, wobei die Schneefallgrenze am

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition



## Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Nachmittag

Nachmittag recht hoch bei 2200- 2500m Seehöhe liegt. Der Westwind weht schwach bis mäßig, legt aber im Hochgebirge allmählich zu. In 2000m 2 bis 4 Grad, in 3000m um -2 Grad.

### Tendenz

Leichter Rückgang der Gefahr. Nass- und Gleitschnee bleiben die Hauptprobleme.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition



**Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Vormittag**

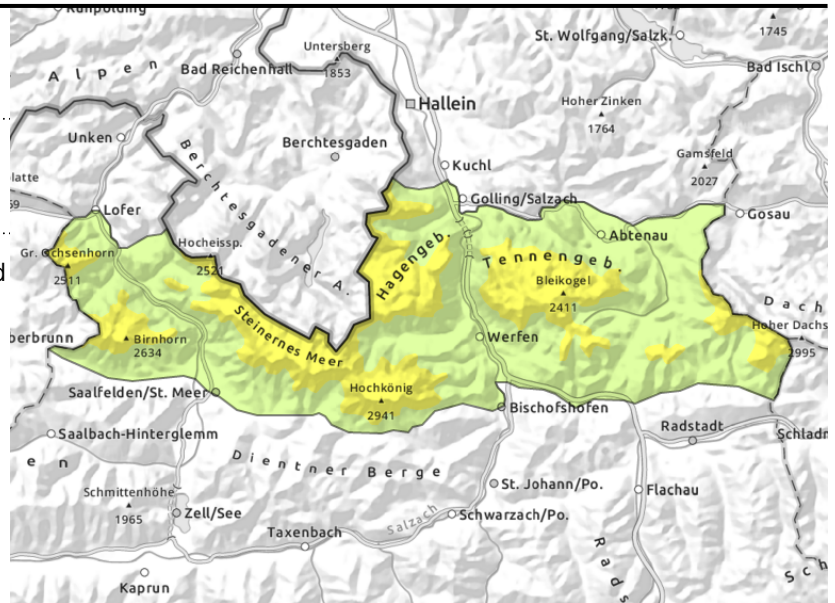
**Loferer und Leoganger Steinberge, Tennengebirge, Gosaukamm, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock**



2600 m



Vorsicht an hochgelegenen und schattigen, kammnahen Hängen



**Tribschnee in der Höhe, Nassschneelawinen ab dem Nachmittag**

Die Lawinengefahr ist am Vormittag GERING und steigt am Nachmittag auf MÄßIG an.

Vormittag: Die schon etwas älteren Tribschneeanisammlungen sind nur an kammnahen, sehr steilen (>35°) Schattenhängen oberhalb rund 2600m vereinzelt noch störanfällig. Lawinen können mittlere Größe erreichen.

Nachmittag: Mit warmen Temperaturen, feuchter Luft und Regen sind bis zum Bereich der Regengrenze kleine und mittelgroße spontane nasse Lockerschnee- und vereinzelt Gleitschneelawinen möglich. Dies besonders an Schattenhängen.

**Schneedeckenaufbau**

In der teils klaren Nacht auf Freitag bildet sich ein dünner Schmelzharschdeckel, welcher im Tagesverlauf recht rasch wieder aufweicht. Warme Temperaturen und feuchte Luft führen zu einem Aufweichen der Schneedecke. Am Nachmittag führt Regen unterhalb etwa 2200- 2500m zu einer Durchfeuchtung und Schwächung der Schneedecke. In der Höhe fallen zwischen 10cm Neuschnee im Osten und 30cm im Westen der Region. Der Wind weht nur schwach bis mäßig. Die Tribschneeanisammlungen der letzten Tage haben sich meist gut verfestigt und sind nur mehr vereinzelt störanfällig.

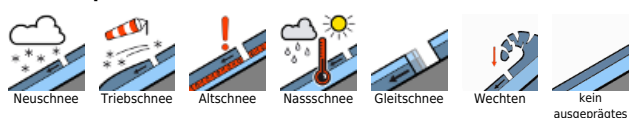
**Wetter**

Am Freitag geht es zu Beginn noch trocken und teils aufgelockert bewölkt weiter, etwas Sonnenschein ist dabei. Schon bald ziehen dichtere Wolken auf, die Sicht verschlechtert sich zunehmend. Am späten Vormittag breiten sich von Westen her Regen und Schneefall aus, wobei die Schneefallgrenze am Nachmittag recht hoch bei 2200- 2500m Seehöhe liegt. Der Westwind weht schwach bis mäßig, legt aber im Hochgebirge allmählich zu. In 2000m 2 bis 4 Grad, in 3000m um -2 Grad.

**Tendenz**

Nassschnee bleibt das Hauptproblem.

**Lawinprobleme**



**Gefahrenstufen**

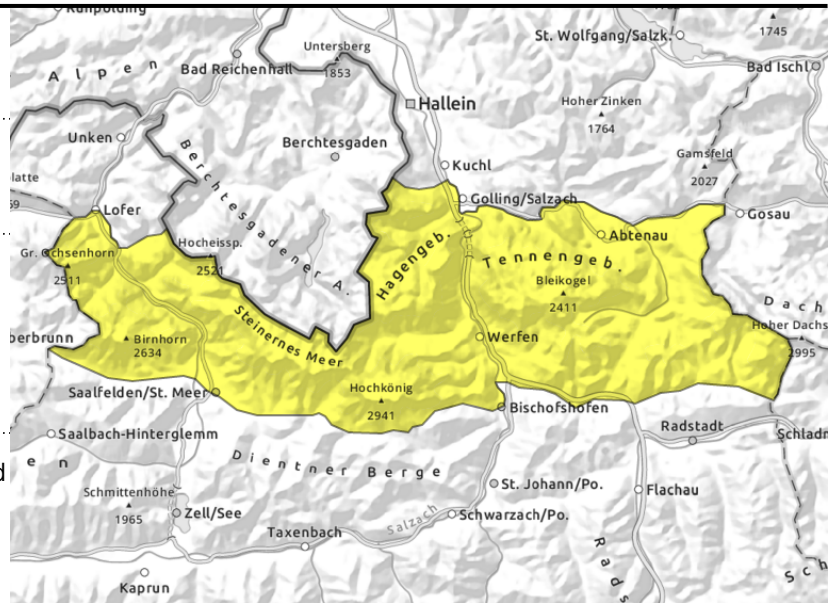


**Exposition**



**Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Nachmittag**

**Loferer und Leoganger Steinberge, Tennengebirge, Gosaukamm, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock**



Warme Temperaturen und Regen schwächen die Schneedecke. Spontane Nassschneelawinen sind möglich



Vorsicht an hochgelegenen und schattigen, kammnahen Hängen

**Tribschnee in der Höhe, Nassschneelawinen ab dem Nachmittag**

Die Lawinengefahr ist am Vormittag GERING und steigt am Nachmittag auf MÄßIG an.

Vormittag: Die schon etwas älteren Tribschneeanisammlungen sind nur an kammnahen, sehr steilen (>35°) Schattenhängen oberhalb rund 2600m vereinzelt noch störanfällig. Lawinen können mittlere Größe erreichen.

Nachmittag: Mit warmen Temperaturen, feuchter Luft und Regen sind bis zum Bereich der Regengrenze kleine und mittelgroße spontane nasse Lockerschnee- und vereinzelt Gleitschneelawinen möglich. Dies besonders an Schattenhängen.

**Schneedeckenaufbau**

In der teils klaren Nacht auf Freitag bildet sich ein dünner Schmelzharschdeckel, welcher im Tagesverlauf recht rasch wieder aufweicht. Warme Temperaturen und feuchte Luft führen zu einem Aufweichen der Schneedecke. Am Nachmittag führt Regen unterhalb etwa 2200- 2500m zu einer Durchfeuchtung und Schwächung der Schneedecke. In der Höhe fallen zwischen 10cm Neuschnee im Osten und 30cm im Westen der Region. Der Wind weht nur schwach bis mäßig. Die Tribschneeanisammlungen der letzten Tage haben sich meist gut verfestigt und sind nur mehr vereinzelt störanfällig.

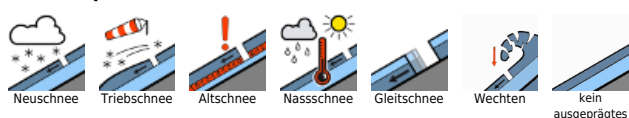
**Wetter**

Am Freitag geht es zu Beginn noch trocken und teils aufgelockert bewölkt weiter, etwas Sonnenschein ist dabei. Schon bald ziehen dichtere Wolken auf, die Sicht verschlechtert sich zunehmend. Am späten Vormittag breiten sich von Westen her Regen und Schneefall aus, wobei die Schneefallgrenze am Nachmittag recht hoch bei 2200- 2500m Seehöhe liegt. Der Westwind weht schwach bis mäßig, legt aber im Hochgebirge allmählich zu. In 2000m 2 bis 4 Grad, in 3000m um -2 Grad.

**Tendenz**

Nassschnee bleibt das Hauptproblem.

**Lawinprobleme**



**Gefahrenstufen**

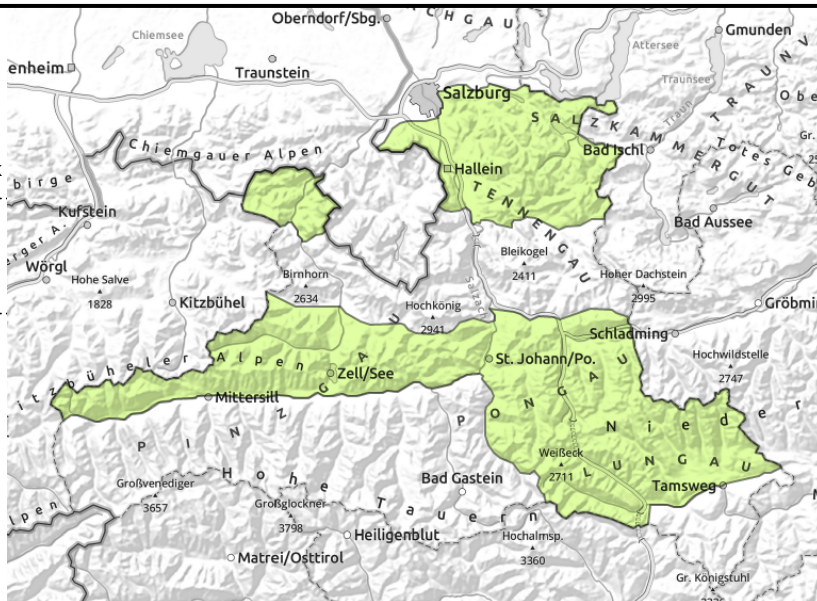


**Exposition**



# Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Vormittag

**Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Nord, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock**



Kleine Tribschneelinsen im absturzfährdetem Gelände meiden

## Anstieg der Gefahr im Tagesverlauf

Die Lawinengefahr ist am Vormittag GERING und steigt am Nachmittag auf MÄßIG an.

Vormittag: Die schon etwas älteren, kleinen Tribschneeansammlungen sind nur an kammnahen, extrem steilen (>40°) Schattenhängen oberhalb rund 2400m vereinzelt noch störanfällig. Vorsicht besonders im absturzfährdetem Gelände.

Nachmittag: Mit warmen Temperaturen, feuchter Luft und Regen sind bis zum Bereich der Regengrenze kleine und vereinzelt mittelgroße spontane nasse Lockerschnee- und Gletschneelawinen möglich.

## Schneedeckenaufbau

In der teils klaren Nacht auf Freitag bildet sich ein dünner Schmelzharschdeckel, welcher im Tagesverlauf recht rasch wieder aufweicht. Warme Temperaturen und feuchte Luft führen zu einem Aufweichen der Schneedecke. Am Nachmittag führt Regen unterhalb etwa 2200- 2500m zu einer Durchfeuchtung und Schwächung der Schneedecke. In der Höhe fallen zwischen 10 und 30cm Neuschnee, wobei im Westen der Niederschlag etwas ergiebiger ausfällt. Der Wind weht nur schwach bis mäßig. Die kleinen Tribschneeansammlungen der letzten Tage haben sich meist gut verfestigt und sind kaum mehr störanfällig.

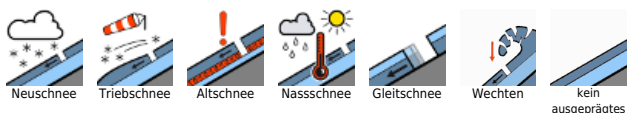
## Wetter

Am Freitag geht es zu Beginn noch trocken und teils aufgelockert bewölkt weiter, etwas Sonnenschein ist dabei. Schon bald ziehen dichtere Wolken auf, die Sicht verschlechtert sich zunehmend. Am späten Vormittag breiten sich von Westen her Regen und Schneefall aus, wobei die Schneefallgrenze am Nachmittag recht hoch bei 2200- 2500m Seehöhe liegt. Der Westwind weht schwach bis mäßig, legt aber im Hochgebirge allmählich zu. In 2000m 2 bis 4 Grad, in 3000m um -2 Grad.

## Tendenz

Nassschnee bleibt das Hauptproblem.

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen

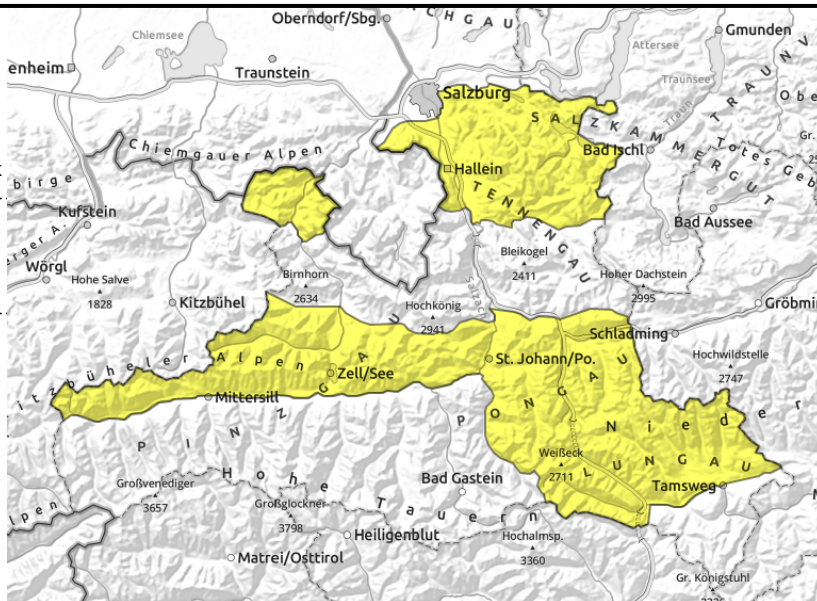


### Exposition



## Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Nachmittag

Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Nord, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock



Warme Temperaturen und Regen schwächen die Schneedecke. Spontane Nassschneelawinen sind möglich

### Anstieg der Gefahr im Tagesverlauf

Die Lawinengefahr ist am Vormittag GERING und steigt am Nachmittag auf MÄßIG an.

Vormittag: Die schon etwas älteren, kleinen Tribschneeansammlungen sind nur an kammnahen, extrem steilen ( $>40^\circ$ ) Schattenhängen oberhalb rund 2400m vereinzelt noch störanfällig. Vorsicht besonders im absturzgefährdetem Gelände.

Nachmittag: Mit warmen Temperaturen, feuchter Luft und Regen sind bis zum Bereich der Regengrenze kleine und vereinzelt mittelgroße spontane nasse Lockerschnee- und Gleitschneelawinen möglich.

### Schneedeckenaufbau

In der teils klaren Nacht auf Freitag bildet sich ein dünner Schmelzharschdeckel, welcher im Tagesverlauf recht rasch wieder aufweicht. Warme Temperaturen und feuchte Luft führen zu einem Aufweichen der Schneedecke. Am Nachmittag führt Regen unterhalb etwa 2200- 2500m zu einer Durchfeuchtung und Schwächung der Schneedecke. In der Höhe fallen zwischen 10 und 30cm Neuschnee, wobei im Westen der Niederschlag etwas ergiebiger ausfällt. Der Wind weht nur schwach bis mäßig. Die kleinen Tribschneeansammlungen der letzten Tage haben sich meist gut verfestigt und sind kaum mehr störanfällig.

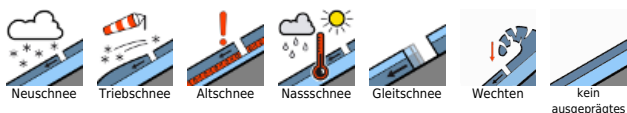
### Wetter

Am Freitag geht es zu Beginn noch trocken und teils aufgelockert bewölkt weiter, etwas Sonnenschein ist dabei. Schon bald ziehen dichtere Wolken auf, die Sicht verschlechtert sich zunehmend. Am späten Vormittag breiten sich von Westen her Regen und Schneefall aus, wobei die Schneefallgrenze am Nachmittag recht hoch bei 2200- 2500m Seehöhe liegt. Der Westwind weht schwach bis mäßig, legt aber im Hochgebirge allmählich zu. In 2000m 2 bis 4 Grad, in 3000m um -2 Grad.

### Tendenz

Nassschnee bleibt das Hauptproblem.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

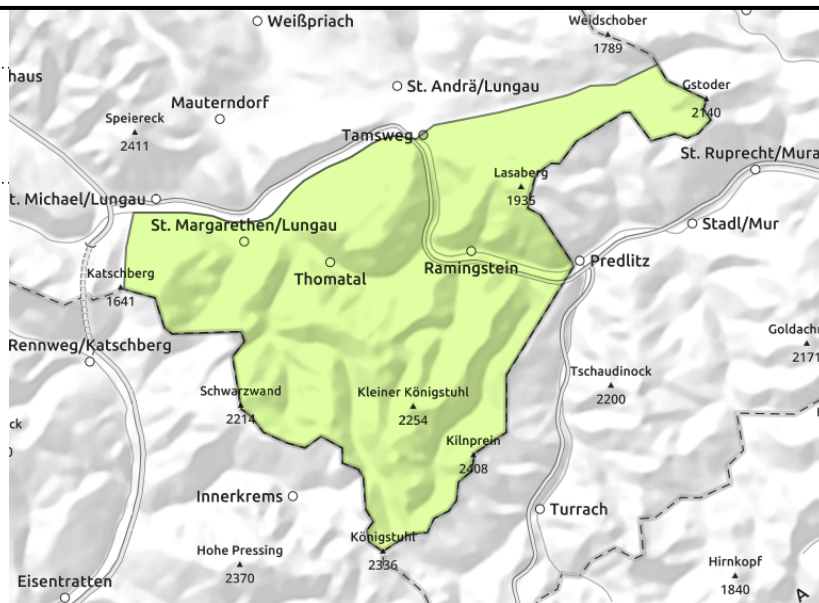


# Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023

## Nockberge



Vereinzelt nasse  
Lockerschneerutsche möglich



## Geringe Lawinengefahr

Mit milden Temperaturen und etwas Regen ab den Nachmittagsstunden sind vereinzelt kleine nasse Lockerschneelawinen an extrem steilen ( $>40^\circ$ ) Hängen möglich.

## Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist meist bis zum Boden hin feucht oder nass. Die wenigen, kleinen Tribschneepakete der vergangenen Tage haben sich verfestigt. Mit warmen Temperaturen und Regen bis auf die Gipfel ab den Nachmittagsstunden erfolgt eine Schwächung der Schneedecke.

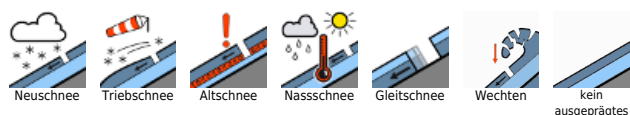
## Wetter

Am Freitag geht es zu Beginn noch trocken und teils aufgelockert bewölkt weiter, etwas Sonnenschein ist dabei. Schon bald ziehen dichtere Wolken auf, die Sicht verschlechtert sich zunehmend. Am späten Vormittag breiten sich von Westen her Regen und Schneefall aus, wobei die Schneefallgrenze am Nachmittag recht hoch bei 2200- 2500m Seehöhe liegt. Der Westwind weht schwach bis mäßig, legt aber im Hochgebirge allmählich zu. In 2000m 2 bis 4 Grad, in 3000m um -2 Grad.

## Tendenz

Geringe Lawinengefahr

## Lawinprobleme



## Gefahrenstufen



## Exposition

